



Kostenfreie Veranstaltung

„Zysten in der Bauchspeicheldrüse – Krebsgefahr?“ Diagnose – Behandlung – Nachsorge Wann wird die Operation notwendig?

Termin: Mittwoch, 21.06.2023 15:00 Uhr

Ort: Juliusspital Klinikum Raum Seminarraum Siebold

Referent:



Priv.-Doz. Dr. med. André Ignee, Chefarzt der Medizinischen Klinik – Schwerpunkt Gastroenterologie & Rheumatologie am Klinikum Würzburg Mitte.

Zysten der Bauchspeicheldrüse sind meist gutartige, blasenförmige Neubildungen, die mit Flüssigkeit gefüllt sind. Sie können entweder echte Zysten oder Pseudozysten sein. Echte Zysten sind sehr selten und können angeboren sein oder durch ein Syndrom verursacht werden. Pseudozysten sind häufiger und entstehen nach einer Entzündung der Bauchspeicheldrüse. Zysten verursachen oft keine Beschwerden, können aber wachsen und zu Problemen führen. Manche Zysten können zystische Tumore sein, aus denen Bauchspeicheldrüsenkrebs entstehen kann. Zysten sollten daher genau untersucht und beobachtet werden.

Bauchspeicheldrüsenkrebs ist eine der aggressivsten Krebsarten. Jedes Jahr erkranken in Deutschland etwa 21.000 Menschen an Pankreaskarzinom. Die Ursachen für Pankreaskrebs sind bisher unbekannt, allerdings gibt es verschiedene Faktoren, die das Erkrankungsrisiko erhöhen können. Das Heimtückische an der Erkrankung: Bösartige Tumore des Pankreas werden oftmals zu spät erkannt, da der Krebs im frühen Stadium nur selten Beschwerden macht.

Doch wie kann man dies frühzeitig erkennen? Und wie können Mediziner sicher feststellen, ob ein entdeckter Tumor bösartig ist und wie behandelt man diese Patienten? Dazu informiert Priv.-Doz. Dr. med. André Ignee, am Mittwoch, 21. Juni um 15:00 Uhr in seinem Vortrag

„Selbst wenn ein zufällig entdeckter Tumor der Bauchspeicheldrüse gutartig ist, sind Betroffene oft stark verunsichert“, sagt der Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie. „Um den Krebsverdacht vollständig abzuklären, ist deshalb eine zielgerichtete und kompetente Diagnostik entscheidend.

Informationen finden Sie auf der Internetseite des KWM in der Rubrik „Aktuelles“. Oder Sie können auch H. Rapps Selbsthilfegruppe AdP e.V. rapps-adp@t-online.de kontaktieren.

Fragen die im Vortrag von **Priv.-Doz. Dr. med. André Ignee** beantwortet werden:

- Was sind zystische Veränderungen in der Bauchspeicheldrüse?
- Wie entstehen zystische Veränderungen in der Bauchspeicheldrüse?
- Welche Arten von zystischen Veränderungen gibt es?
- Was sind Pseudozysten?
- Wie kann ich mich von zystischen Veränderungen schützen?
- Welche Symptome können bei zystischen Veränderungen in der Bauchspeicheldrüse auftreten?
- Wie werden zystische Veränderungen in der Bauchspeicheldrüse diagnostiziert?
- Wie werden zystische Veränderungen in der Bauchspeicheldrüse behandelt?
- Wie werden zystische Veränderungen in der Bauchspeicheldrüse überwacht?
- Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es bei zystischen Veränderungen in der Bauchspeicheldrüse?
- Ist das Risiko einer Krebsentwicklung groß?
 - bei IPNM Tumoren
 - bei MCM Tumoren
- Wann ist die Operation erforderlich?
- Wie kann ich mich auf eine Operation vorbereiten?
- Wie lange dauert die Genesung nach einer Operation?
- Wie hoch ist das Risiko einer Operation?
- Gibt es alternative Behandlungsmöglichkeiten?